

- 1 Zeitschriftenformat:** 210 x 297 mm
- 2 Satzspiegel:** 185 mm breit, 257 mm hoch
Angeschnittene Anzeigen (1/1): 210 x 297 mm + rundum je 3 mm Beschnitt
- 3 Druck- und Bindeverfahren, Datenlieferung:**
Bogenoffset, Klebebindung, Datensätze für CTP-Belichtung als unseparierte PDF-X/3-Datei. Schriften, Logos und Bilder sind enthalten. Auflösung: Bildbestandteile 300 dpi, Lineart 1200 dpi. Datenträger: CD-ROM, DVD. Bei Farbanzeigen (CMYK-Modus) benötigen wir ein Proof. Bei Reproduktionen im Buntaufbau ist die Summe der 4 Skalenfarben durch Unterfarbenreduzierung UCR auf max. 300% zu begrenzen.
- 4 Termine:** Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr
Erscheinungstermin: siehe Termin- und Themenplan
Anzeigenschluss: siehe Termin- und Themenplan
- 5 Verlag:** Krammer Verlag Düsseldorf AG, Goethestraße 75, 40237 Düsseldorf, Postfach 17 02 35, 40083 Düsseldorf, Telefon 02 11/91 49-3, Telefax 02 11/91 49-4 50, E-Mail: krammer@krammerag.de
- 6 Zahlungsbedingungen:** 30 Tage nach Rechnungsdatum ohne Abzug. Innerhalb 8 Tagen nach Rechnungsdatum 2%, bei Bankeinzug 3%
Bankverbindung: Commerzbank AG Düsseldorf · Postgiroamt Köln

7 Anzeigenformate und Preise:

Format	Satzspiegel in mm: Breite x Höhe	s/w-Grundpreis (ohne Rabatt- berücksichtigung)
1/1 Seite s/w	185 x 257	€ 1.680,00
1/2 Seite s/w	185 x 126 88 x 257	€ 895,00
1/3 Seite s/w	52 x 257 185 x 85	€ 610,00
1/4 Seite s/w	88 x 126 40 x 257	€ 475,00
1/8 Seite s/w	42 x 126 88 x 60 185 x 29	€ 255,00

Anschnitt ohne Berechnung. Die Mehrwertsteuer wird auf unseren Rechnungen jeweils gesondert ausgewiesen.

8 Vorzugsplatzierungen: Zuschläge (auf den Grundpreis, ohne Nachlass): für Einschaltungen auf der 4. Umschlagseite 25%, der 2. Umschlagseite und der ersten rechten Anzeigenseite 20%.

9 Farbzuschläge (ohne Nachlass): Magenta, Cyan und Yellow nach DIN 16539
2c – 25%, 3c – 45%, 4c – 50% vom Grundpreis.
Je Sonderfarbe 35% vom 1/1-Seitenpreis. Zuschläge nicht rabattfähig.

10 Formatzuschläge: Sonderformate auf Anfrage

11 Stellen- und Gelegenheitsanzeigen:
1-spaltig (88 mm breit/mm Höhe) = € 5,00 (nicht rabattfähig)
2-spaltig (185 mm breit/mm Höhe) = € 10,00 (nicht rabattfähig)
Stellengesuche: 50% Ermäßigung Chiffregebühr: € 9,00

12 Rabatte: bei Abnahme innerhalb von 12 Monaten ab Auftragsbeginn
Die Zeitschrift wird gemeinsam mit RAS, SHT und SHR rabattiert.

Malstaffel:	3 Anzeigen	3%	Mengenstaffel:	1 Seite	5%
	6 Anzeigen	5%		3 Seiten	10%
	12 Anzeigen	10%		6 Seiten	15%
	24 Anzeigen	15%		12 Seiten	20%

13 Einhefter: nur komplette Auflage möglich

In- und Ausland: 6.000 Stück (plus 2% Zuschuss)
Abmessungen: Größe: 21 x 29,7 cm und Beschnitt 4 x 3 mm

Preis: 1 Blatt € 210,00 je 1.000 Prospekte
2 Blatt € 230,00 je 1.000 Prospekte
3 Blatt € 250,00 je 1.000 Prospekte
4 Blatt € 280,00 je 1.000 Prospekte
wie bei Anzeigen (1 Einhefter = 1 Seite Anzeigenraum)

Rabatte: wie bei Anzeigen (1 Einhefter = 1 Seite Anzeigenraum)

14 Beilagen: 6.000 Stück (plus 2% Zuschuss), Größe bis 20 x 29 cm
Preis per 1.000 € 200,00 inkl. Post- oder Versandkosten, Teilbeilagen € 290,00
bis 50g: inkl. Post- oder Versandkosten (nur volle PLZ-Gebiete möglich)

15 Aufgeklebte Postkarten, Warenmuster o. Ä.:
auf Anfrage

16 Versandanschrift (für Pos. 13 - 15):
D+L Printpartner GmbH,
Herrn Daniel Roggenkamp, Schlavenhorst 10, 46395 Bocholt
Liefervermerk: Angabe von Zeitschrift, Ausgabe und Stückzahl

Da die Aktualität Vorrang hat, behalten wir uns vor, diese Themenschwerpunkte im Einzelfall kurzfristig zu ändern. Deshalb ergänzen wir diesen Redaktionsplan um aktuelle Themen, die Sie zwei Monate vor dem jeweiligen Erscheinungstermin unter Tel.: 030/26062-230 erfragen können.

- Ständige Rubriken:** Namen und Nachrichten • Beruf und Recht • Produkte und Projekte
Ständige Inhalte: Nachrichten aus Verband, Branche und Politik, Beruf und Recht, Produkt- und Softwarenews

Ausgabe/ Monat	Erscheinungs- termin	Anzeigen- schlusstermin	Redaktions- schluss	Thema des Heftes	Messen
1 - Februar	06.02.2012	19.01.2012	09.01.2012	Industrie-/Gewerbebau Neubau Modernisierung Revitalisierung	21.–25. Februar bautec, Berlin 01.–02. März GeoTHERM ,Offenburg 12.–13. März, 21. Dresd. Brückenbausymposium
2 - April	05.04.2012	20.03.2012	05.03.2012	Technische Ausrüstung Klimatechnik Lichtplanung Elektro-/Fördertechnik	15.–20. April Light+Building, Frankfurt 23.–27. April Hannover Messe 07.–11. Mai IFAT Entsorgung, München
3 - Juni	06.06.2012	16.05.2012	03.05.2012	Green Buildings Planung/Zertifizierung Fassaden Energieeffizienz	13.–15. Juni Intersolar, München 19.–20. Juni Consense, Stuttgart
4 - August	06.08.2012	23.07.2012	04.07.2012	Sport-/Freizeitbauten Stadien Bäder Hallen	22.–24. September Intergo, Karlsruhe 27.–30. September RENEXPO®, Augsburg 08.–10. Oktober EXPO REAL, München 09.–11. Oktober Chillventa, Nürnberg
5 - Oktober	10.10.2012	21.09.2012	03.09.2012	Bauen im Bestand Instandsetzung Sanierung Um-/Anbauten	23.–26. Oktober glasstec, Düsseldorf 20.–24. November denkmal, Leipzig
6 - Dezember	05.12.2012	19.11.2012	02.11.2012	Verkehrsinfrastruktur Straßen Brücken Tunnel	14. – 19. Januar BAU 2013, München

- 1 Kurz-
charakteristik:** Beratende Ingenieure – ist das Fachmagazin der unabhängigen Planer und Berater auf allen Gebieten des Ingenieurwesens rund um das Bauen. Die Informationen und Fachaufsätze von Ingenieuren und Fachjournalisten gelten dabei innovativen Ingenieurleistungen, Lösungen und Arbeitsmethoden, z.B. durch die Nutzung modernster Informations- und Kommunikationstechnik, im Dienste von Infrastruktur, Neubau- und Modernisierung gewerblicher, kommunaler und privater Bauwerke. Das Magazin informiert Planer und Auftraggeber über das aktuelle Baugeschehen, neue Produkte und Lösungen aus der Industrie für Konstruktiven Ingenieurbau, die Technische Ausrüstung/ Gebäudeausrüstung, Licht- und Elektrotechnik, Wasser-/ Entsorgungswirtschaft, Ingenieurvermessung und Geotechnik. Dazu werden regelmäßig branchenrelevante Gesetze, Normen und Richtlinien sowie die aktuelle Rechtsprechung kommentiert.
- 2 Mitgliedschaften:** Media-Datenbank der Deutschen Fachpresse
- 3 Organ:** Verband Beratender Ingenieure VBI
- 4 Herausgeber:** Verband Beratender Ingenieure VBI
- 5 Redaktion:** Ines Bronowski Budapester Straße 31
(Chefredaktion) 10787 Berlin
Martina Gabriel Telefon 030/26062-230
 Fax 030/26062-100
- 6 Anzeigen:** Alke Schmeis (verantwortlich)
- 7 Jahrgang/Jahr:** 42. Jahrgang 2012
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben (siehe Erscheinungsplan)

- 8 Verlag:** Kramer Verlag Düsseldorf AG
- 9 Postanschrift:
Hausanschrift:** Postfach 17 02 35, 40083 Düsseldorf
Goethestraße 75, 40237 Düsseldorf
- 10 Telefon:
Telefax:** 02 11/ 91 49-3
02 11/ 91 49-4 50
- 11 Internet:
E-Mail Anzeigen:
E-Mail Redaktion:** www.krammerag.de, www.vbi.de
a.schmeis@krammerag.de
bronowski@vbi.de
- 12 Termin- und
Themenplan:** siehe Sonderkarte (Rückseite)
-
- 13 Bezugspreis:** Jahresabonnement (Inland + EU) € 120,00
(inkl. Versandkosten Jahresabonnement (nicht EU-Länder) € 160,00
und MwSt.) Einzelpreis € 20,00
ISSN-Nr. 0036 - 4401
-
- 14 Umfangsanalyse** 2010 = 6 Ausgaben
Format der Zeitschrift: 210 x 297 mm
Gesamtumfang: 386 Seiten = 100,00%
Redaktionsteil: 379 Seiten = 98,19%
Anzeigenteil: 7 Seiten = 1,81%
davon Gelegenheits-
anzeigen: -/- Seite vom Anzeigenumfang
Einhefter/Durchhefter: 1 Stück
Beilagen: 1 Stück
- 15 Inhaltsanalyse** -/-
des redaktionellen Teils:

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anzeigenaufträge sind im Zweifel innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuschließen.

Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für die innerhalb eines Jahres erscheinenden Anzeigen eines Werbungstreibenden gewährt. Die Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige.

Der Werbungstreibende hat rückwirkend Anspruch auf den seiner tatsächlichen Abnahme von Anzeigen innerhalb Jahresfrist entsprechenden Nachlass, wenn er zu Beginn der Frist einen Auftrag abgeschlossen hat, der auf Grund der Preisliste zu einem Nachlass von vornherein berechtigt.

Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zurückzuvorgüten. Die Rückvergütung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.

Der Verlag behält sich vor, Anzeigen- und Beilagenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unver-

züglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige.

Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen. Fehlende oder fehlerhaft gedruckte Kontrollangaben ergeben keinen Anspruch für den Auftraggeber, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist. Reklamationen müssen innerhalb 14 Tagen nach Eingang der Rechnung und des Belegs geltend gemacht werden. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der abgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht innerhalb der vom Verlag genannten Frist zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt. Der Auftraggeber haftet dafür, dass der Inhalt seiner Anzeige nicht gegen gesetzliche Bestimmungen oder sonstige Verordnungen verstößt. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, wird die Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.

Die AE-Provision beträgt 15%.

Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von 3 v. H. über dem jeweiligen Diskontsatz der Bundesbank sowie

Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Konkursen und Zwangsvergleichen entfällt jeglicher Nachlass. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenausschnitt. Wenn Art und Umfang des Anzeigenauftrages es rechtfertigen, werden bis zu zwei Kopfbelege oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Verlages. Kosten für erhebliche Änderungen und für Lieferung bestellter Druckunterlagen hat der Auftraggeber zu bezahlen.

Ein Auflagenrückgang ist nur dann von Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 30 v. H. sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungs- und Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verleger dem Auftraggeber vor dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte. Bei Chiffreanzeigen stellt der Verlag seine Einrichtungen für die Entgegennahme, Verwahrung und möglichst beschleunigte Aushändigung etwa eingehender Angebote zur Verfügung. Eine Gewähr wird nicht übernommen. Ansprüche auf Wandlung, Minderung oder Schadenersatz wegen Verlustes oder Verzögerung in der

Aushändigung derartiger Durchgangsschreiben sind ausgeschlossen. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Chiffredienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von Vermittlungsangeboten sowie von Zuschriften, die mit dem Zweck der Anzeige nicht in Verbindung stehen, ist der Verlag nicht verpflichtet.

Für den Verlag wird ein Auftrag durch die schriftliche Bestätigung verbindlich. Bei Änderungen der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist.

Anlieferung der Druckunterlagen nur digital möglich. Falls eine Druckschrift ihr Erscheinen einstellt oder unterbricht, kann der Auftraggeber für Aufwendungen an Text, Graphik, Herstellung von Druckunterlagen usw., die dadurch gegenstandslos werden, keinerlei irgendwie geartete Forderungen stellen.

Höhere Gewalt, Betriebsstörungen usw. entbinden den Verlag von den eingegangenen Verpflichtungen.

Gerichtsstand für Vollkaufleute ist der Sitz des Verlages. Für alle übrigen Kunden gilt der Gerichtsstand für das Mahnverfahren.